

**28. November 2017**

**WSL Birmensdorf**

**Forum für Wissen 2017:**

**Naturschutzgenetik**

Die Anwendung genetischer Methoden im praktischen Naturschutz ist in breiten Kreisen der Praxis noch wenig bekannt, und hohe Erwartungen stehen grundlegendem Misstrauen gegenüber. Beispielhaft werden Themen aus der Naturschutzgenetik dargestellt und ihre Anwendung im praktischen Naturschutz kritisch beleuchtet.

Forum für Wissen 2017  
forum@wsl.ch, www.wsl.ch/forum

**29. November 2017, 13.30–17 Uhr**

**Zürich, Zentrum Karl der Grosse**

**Die Lebensmittelbranche und das Gastgewerbe auf dem Weg zu mehr Ressourceneffizienz**

Praktiker aus der Herstellung und Verarbeitung von Lebensmitteln sowie dem Gastgewerbe berichten über nachahmenswerte Fallbeispiele. Moderierte Tischrunden mit FachkollegInnen und -expertInnen. Anschliessend Apéro. Der halbtägige Anlass ist kostenlos und wird organisiert vom Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) des Kantons Zürich in Partnerschaft mit öbu, dem Verband für nachhaltiges Wirtschaften.

AWEL, Abteilung Abfallwirtschaft und Betriebe  
Katalin Hansen, Telefon 043 259 32 62  
Anmeldung: betriebe@bd.zh.ch

**29. November 2017, 17.15–19 Uhr**

**Zürich, Pfarreizentrum Liebfrauen**

**Netze der Zukunft**

Der erste Referatsabend im Rahmen der Energie-Events 2017/18 «FEZ – Forum Energie Zukunft».

info@forumenergie.ch, www.forumenergie.ch

**30. November 2017**

**Zürich**

**Energieeffiziente Beleuchtung: Grundlagen & Nachweis**

Der Tageskurs behandelt effiziente Beleuchtung gemäss Minergie. Am Vormittag wird entsprechendes Grundlagenwissen vermittelt, am Nachmittag ein entsprechender Nachweis ermittelt.

info@forumenergie.ch, www.forumenergie.ch

**30. November 2017, 13.30–17 Uhr**

**Olten**

**Die Interessenabwägung im Umweltrecht**

Das Prinzip der Abwägung bei Interessenkollisionen findet gerade im Umweltrecht als Querschnittsaufgabe seine überragende Bedeutung. Kernthemen der Herbsttagung der Vereinigung für Umweltrecht (VUR) sind: Interessenabwägung bei raumwirksamen Vorhaben, Prozessuale Fragen bei der Interessenabwägung, Möglichkeiten und Grenzen der ökonomischen Bewertung von Umweltgütern, die umweltrelevan-

te Interessenabwägung in der aktuellen Rechtsprechung des Bundesgerichts.

Vereinigung für Umweltrecht  
Telefon 044 241 76 91  
info@vur-ade.ch, www.vur-ade.ch

**12. Dezember 2017**

**Zürich, ETH**

**Engagiert für die Energiezukunft**

Der Energy Day steht unter dem Motto «Engagiert für die Energiezukunft». Teilnehmende diskutieren unterschiedliche Visionen eines zukünftigen Energiesystems. Mit Fokusdiskussionen, öffentlichem Symposium und Podiumsdiskussion. Anschliessend Apéro.

ETH, Energy Science Center

Telefon 044 632 83 88  
www.esc.ethz.ch/events/energy-day-2017

**19. Januar 2018**

**Solothurn**

**Tagung: Nachhaltig beschaffen und Innovationen fördern**

Innovative Leistungen und Produkte sind oft wirtschaftlicher als konventionelle und können wesentlich zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen. Bund, Kantone, Städte und Gemeinden haben es in der Hand, dieses Potenzial bei ihren Beschaffungsaufgaben zu nutzen.

PUSCH, Telefon 044 267 44 11  
mail@pusch.ch, www.pusch.ch

**9. Januar 2018, 17.15–19 Uhr**

**Wärme- und Kälteversorgung der Zukunft**

Der zweite Referatsabend im Rahmen der Energie-Events 2017/18 «FEZ – Forum Energie Zukunft».

info@forumenergie.ch, www.forumenergie.ch

**6. Februar 2018, 17.15–19 Uhr**

**Zürich, Pfarreizentrum Liebfrauen**

**Planen und Bauen 4.0**

Der dritte Referatsabend im Rahmen der Energie-Events 2017/18 «FEZ – Forum Energie Zukunft».

info@forumenergie.ch, www.forumenergie.ch

**26. Februar bis 2. Juli 2018,**

**jeweils montags, 18–20.30 Uhr**

**Zürich**

**Basiskurs Energieeffizientes Bauen 2018**

Schwerpunkte des Basiskurses bilden der praktische Vollzug sowie die wesentlichen Zusammenhänge zwischen der Bautätigkeit und den daraus resultierenden Umweltwirkungen. Erneuerbare Energien stehen ebenfalls im Fokus.

info@forumenergie.ch, www.forumenergie.ch

**6. März 2018, 17.15–19.00 Uhr**

**Zürich, Pfarreizentrum Liebfrauen**

**Erfolgsmodelle für die Zukunft**

Der vierte Referatsabend im Rahmen der Energie-Events 2017/18 «FEZ – Forum Energie Zukunft».

info@forumenergie.ch, www.forumenergie.ch

**14.–16. März 2018, sowie**

**10.–11. April 2018**

**Zürich**

**Basiskurs für Umweltbeauftragte**

Der Swissmem Basiskurs für Umweltbeauftragte vermittelt ein umfassendes Grundwissen zum betriebsrelevanten Umweltschutz. Die Teilnehmer erhalten eine Übersicht über Rechte und Pflichten der Umweltverantwortlichen, relevante Rechtsgrundlagen, Umweltmanagementsysteme, betriebliche Ökobilanzen und Umweltkommunikation.

www.swissmem.ch → Veranstaltungen

**14. und 15. März, 6. und 7. Juni**

**sowie 30. August 2018**

**Aarau**

**«Fachperson Grünflächenpflege»**

Grünflächen müssen unterschiedlichsten Ansprüchen genügen. Das bedingt Profis, die Grünflächen vorausschauend planen und pflegen können. Zum fünfjährigen Zertifikatslehrgang gehören praktische Übungen wie die naturnahe Pflege von Hecken, Böschungen, Wiesen und Verkehrsbegleitgrün. Oder die Anlage neuer Flächen, die Bekämpfung von Neophyten und der Umgang mit Maschinen und Werkzeugen. Und nicht zuletzt: das selbständige Erarbeiten und Umsetzen einer Pflegeplanung.

PUSCH, Telefon 044 267 44 11  
mail@pusch.ch, www.pusch.ch

**16. März 2018, Praxisnachmittag**

**Zürich**

**Nachhaltige und gesunde Mittagstische: wie ausschreiben?**

Ob Hort, Kita oder Schulkantine – Kinder sollen ein gesundes und schmackhaftes Mittagessen erhalten. Da die Ernährung sehr klimarelevant ist, können Teilnehmende durch die Berücksichtigung von ökologischen Aspekten bei der Vergabe von Verpflegungsaufträgen viel erreichen. In diesem Kurs lernen sie, wie sie eine Ausschreibung korrekt gestalten, damit tatsächlich gesunde, saisonale und regionale Menüs auf dem Tisch landen.

PUSCH, Telefon 044 267 44 11  
mail@pusch.ch, www.pusch.ch  
(siehe auch Artikel Seite 31 «Was man isst, verändert die Biodiversität»)

**20. März 2018**

**Bern**

**Vorreiter in der E-Mobilität**

Elektromobile erobern den Markt. Gemeinden und Energieversorgungsunternehmen müssen bereits heute vorausschauend planen. Dieser Kurs greift anhand von Best-Practice-Beispielen alle wichtigen Punkte auf: Infrastrukturbedarf, netzverträgliches Laden, Kooperation mit Arbeitgebern und Hausbesitzern.

PUSCH, mail@pusch.ch, www.pusch.ch  
(siehe auch Artikel «Diesel-, Gas-, Elektro- oder Hybridauto für die Kapo?», Seite 11)